



ctw

Erstellt am: 15.01.2016
Überarbeitet am: 20.01.2016
Gültig ab: 01.02.2016

Handelsname: **MSK-Flüssig-Asphalt**

Seite 1 von 3

TM-Nr.: F08328 - F08304

MSK-FLÜSSIG-ASPHALT

Zwei-Komponenten Ausgleichsmörtel

Warum MSK-Flüssig-Asphalt zum Selbsteinbau?

Im Strassenerhalt ergeben sich häufig Reparaturarbeiten an Schadstellen, für die nur geringe Mengen Material benötigt werden. Zum Beispiel bei Mörtelverlust oder Ausbrüchen. Auch in solchen Fällen ist es von Vorteil, ein qualitativ hochwertiges Material zu verwenden.

Mit MSK-Flüssig-Asphalt von der CTW Strassenbaustoffe AG ist dies möglich. MSK-Flüssig-Asphalt steht in handlichen Kleinpackungen zur Verfügung. Damit können kleinere Schadstellen auf Asphaltoberflächen problemlos selbst beseitigt werden.

Anwendungsbereiche

Das speziell abgestufte Mineralgemisch wird zur Sanierung in Körnung 0/2 und 0/3 angeboten, Moräne und Diabas. Dem Mineral beigemischt werden eine umweltfreundliche Spezial-Bitumenemulsion sowie Wasser.

MSK-Flüssig-Asphalt 0/2 und 0/3 eignet sich

- zur Sanierung von Schadstellen und Ausbrüchen
- für Angleichungen an Strasseneinbauteilen wie z. B. Schächten, Schiebern etc.
- zum Verfüllen von Unebenheiten und Reprofilierungen
- zum Füllen von Bohrlöchern
- für Nacharbeiten an Aufbrüchen
- zum Auffüllen von gefrästen Markierungsflächen

Abbildungen

1. Selbstasphaltieren mit halber Packungsmenge bei Schadstellen bis 1 m² (auf einer Hauptstrasse)
2. Ausbessern von Asphaltoberflächen mit MSK-Flüssig-Asphalt
3. Gefahrenstelle auf Fussweg, die mit MSK-Flüssig-Asphalt beseitigt wird. Saubere Angleichung an Wasser-schieber (und Bordstein) ist gegeben.



Geräte, Werkzeuge, Material

Mischeimer / Mischtrog

MSK-Spezial-Bitumenemulsion

Krepp-Klebeband, Besen

Gummischwaber (evtl. Abziehlatte)

Kelle zum Mischen (evtl. Rührgerät)

Glättkelle





ctw

Erstellt am: 15.01.2016
Überarbeitet am: 20.01.2016
Gültig ab: 01.02.2016

Handelsname: **MSK-Flüssig-Asphalt**

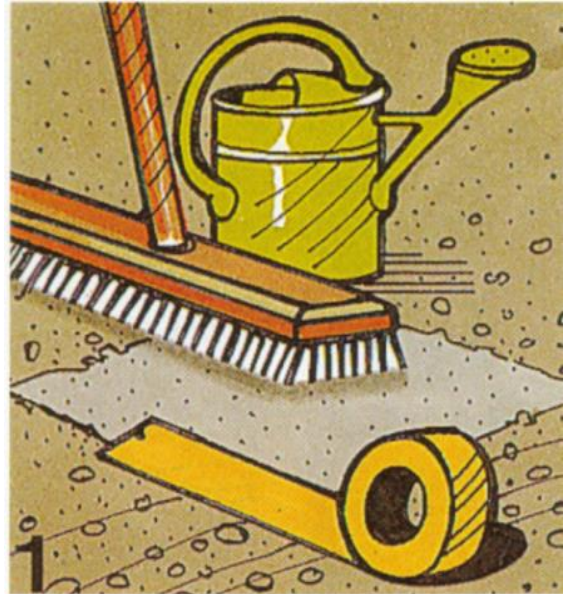
Seite 2 von 3

TM-Nr.: F08328 - F08304

Risse und Fugen dauerhaft abdichten

MSK-Flüssig-Asphalt und seine Vorteile

- Kalt zu verarbeiten und durch den flüssigen Zustand einfach aufzubringen
- Umweltfreundlich: Wasser-Zugabe statt Lösungsmittel
- Sparsam im Verbrauch: Packungen können problemlos halbiert werden.
- In den Randbereichen nahezu auf 0 ausziehbar
- Griffig und dauerhaft
- Kurze Abbindezeit - deshalb schnelle Baustellenfreigabe
- Rasche und dauerhafte Beseitigung von Schadstellen
- Überbaubar mit Heissmischgut



Die Bestandteile von MSK-Flüssig-Asphalt

MSK-Flüssig-Asphalt ist ein Mischgut auf Bitumenbasis. Es besteht aus den Komponenten A (Emulsion), B (Mineral) und Wasser. Die Packungsgrößen von A und B sind exakt aufeinander abgestimmt. Bei Bedarf Halbierung möglich ohne Abmessen oder Abwiegen.



Die Komponente A:

Spezial-Bitumenemulsion, die reines Bitumen und einen Zusatz von Naturkautschuk enthält. Das ebenfalls enthaltene, hochwertige Spezial-Haftmittel ermöglicht die Haftung an jeder Steinart des Untergrundes. Diese Komponente ist frostfrei zu lagern und nach Erhalt möglichst innerhalb von vier Monaten zu verbrauchen.

Die Komponente B:

Mineralgemisch aus Edelsplitt, Edelbrechsand und Spezialfüller

Körnung: 0/2 und 0/3 für Sanierungen

Gesteinsorten: Moräne und Diabas.

Trockene Lagerung Wasser ist bauseits hinzuzufügen.





ctw

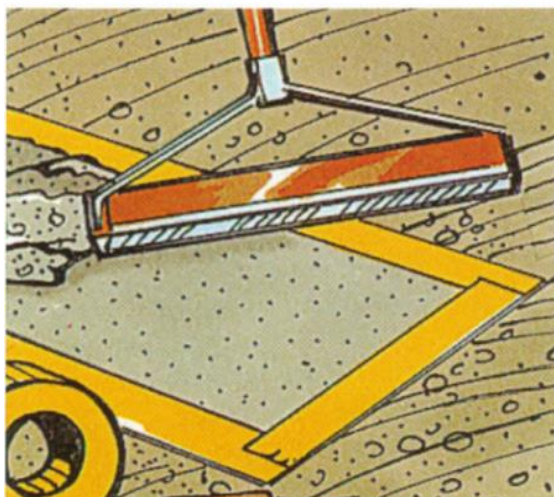
Erstellt am: 15.01.2016
Überarbeitet am: 20.01.2016
Gültig ab: 01.02.2016

Handelsname: **MSK-Flüssig-Asphalt**

Seite 3 von 3

TM-Nr.: F08328 - F08304

Technisches Merkblatt



So wird's gemacht

1. Reinigen und Abkleben

Zu bearbeitende Fläche von Staub und losen Teilchen befreien. Flächen abkleben, um ein sauberes Erscheinungsbild zu erhalten.

2. Emulsion und Wasser

Komponente A (Spezial-Bitumen-Emulsion) aufschütteln und wenn nötig aufrühren. In das Mischgefäss geben, dann Flasche bis zur Markierung mit Wasser auffüllen und dazuschütten.

3. Mischen mit Mineral

Komponente B (Mineralgemisch) portionsweise in die Flüssigkeit geben während dem Mischen. Schaufel oder Mörtelkelle, evtl. Elektrorührer benutzen.

4. Masse aufbringen, glätten, abstreuen

Masse auf schadhafte Stelle aufgiessen, rasch verteilen und glätten. Mit Kelle, Spachtel, Abziehlplatte oder Gummischieber je nach Grösse der Fläche. Tipp: Mit zusätzlichem Feinsand abgestreut, schneller befahrbar.

Bitte beachten:

Verarbeitungszeit 5 - 10 Min., danach beginnt das Material auszuhärten.

Verkehrsfest nach etwa 30 Minuten.

Tipp: Halbieren Sie Sack, Emulsion und Wassermenge bei Schadstellen bis zu 1 m² Fläche, oder wenn die Masse nicht rasch genug verarbeitet werden kann.

Faustregel: Die halbe Packung MSK-Flüssig-Asphalt 0/2 und 0/3 reicht für ca. 1m² Belag und gleicht Unebenheiten bis 6 mm aus.

Besondere Hinweise

- Tiefere Stellen nicht auf einmal, sondern schichtweise verfüllen
 - Sauberer, trockener Untergrund
- Nicht unter +5°C oder bei Frostgefahr verwenden
 - Arbeitsgeräte sofort mit Wasser reinigen

Produktanwender müssen das jeweils neueste Technische Merkblatt unter www.ctwmuttenz.ch abrufen. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt, welches ebenfalls auf unserer Homepage unter www.ctwmuttenz.ch einsehbar ist.

